One, two, three, four

## !Beat Capitalism!

Spoken Words and Music against the Empire

Mittwoch 30. Mai 2007



With support from:

Kettcar!

Sport!

Holger Burner!

Knarf Rellöm Trinity!

My Favourite Mixtape!

Rainer Trampert Thomas Eberman

Move your Ass for a Swinging Protest: 15.00 Uhr Rathausmarkt

17.00 Uhr Landungsbrücken 19.00 Uhr Sternschanze

25.05 - 01.06 - Gate to global Resistance-Aktionstage gegen GB und EU-Gipfel in Hamburg 18.05. internationale Demo / 12 Uhr / Resperbahn 02.06.06.06. CR verseeken

CAPTURE OF THE SERVICE



## 30. Mai 2007 ab 15 Uhr Spoken Words and Music

Der G8 in Heiligendamm und der EU- plus Asien-Außenminister Gipfel in Hamburg stehen vor der Tür. Wie viele andere auch haben wir überlegt, diese Gipfel zu nutzen, um unseren politischen Widerspruch deutlich zu machen. Wir wollen die Totalität der kapitalistischen Ordnung in Frage stellen. Wir fordern dabei nicht weniger als alles und zwar sofort. Wir lehnen neoliberale Ideologien und autoritäre Sicherheitsvorstellungen ab. Wir wollen eine freiere Gesellschaft, die sich nicht über Normen, Zwänge und ökonomische Teilhabe definiert und darin beständig Ausgrenzung und Ungerechtigkeiten produziert. Wir beteiligen uns nicht am Spiel der Unterwerfungsgesten, sondern zelebrieren unsere hedonistische Widerspenstigkeit als kollektive Störung der öffentlichen Ordnung.

Gemeinsam mit mehreren Bands und KünstlerInnen, organisieren wir eine Wanderkundgebung durch Hamburg, auf der Kultur und Politik zu einer eigenen Protestform fusionieren. Mit dabei sind Kettcar, Sport, Knarf Rellöm, Holger Burner, My Favourite Mixtape und die Kabarettisten Thomas Ebermann und Rainer Trampert.

- \* »Beat Capitalism« ist mehr als ein Konzert. Nicht nur eine Kundgebung und anders als eine Demo.
- \* »Beat Capitalism« ist ein Aktions- und Ereignissraum, der vor allem von dem lebt, was ihr daraus macht. Das Ausgangsmaterial sind fünf Bands, drei Orte, und zwei Reisen durch die Stadt.
- \* »Beat Capitalism« ist nicht nur die Gelegenheit, Musik zu hören und ein Getränk zu sich zu nehmen, sondern echte Bewegung und Intervention im öffentlichen Raum. Wir möchten, dass ihr euch was überlegt und Gelegenheiten nutzt, die sich ergeben, wenn ihr euch, wie auch immer, von A nach B auf den Weg macht. Radio FSK wird diese Veranstaltung begleiten, nehmt also am besten Radios mit.
- \* »Beat Capitalism« soll kein reiner Konsum sein, sondern eine Bühne der politischen und kulturellen Selbstinszenierung mit der ganzen Stadt als Interventionsraum. Eine Form des Protestes, die über verschiedene Formen und Ereignisse kommuniziert.

Dies funktioniert natürlich nur, wenn ihr euch bewegt. Start ist pünktlich um 15 Uhr am Rathausmarkt. Seid dabei! Wir lassen uns überraschen und freuen uns auf die PartyDemoKonzertAktion und was auch immer dabei herauskommt.